## Herren 1. Kreisklasse Süd

SV 1920 Zella-Loshausen : TUSPO 1930 Michelsberg II
Samstag, 09.03.2024, 17:30 Uhr

# SV 1920 Zella-Loshausen und TUSPO 1930 Michelsberg II teilen sich die Punkte

Freude herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Kirchhoff / Göbel nach ca. 3 Stunden den Matchball für TUSPO 1930 Michelsberg II im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Süd verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim SV 1920 Zella-Loshausen. Das Heimteam konnte im 9. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der SV 1920 Zella-Loshausen nun ein Punkteverhältnis von 13:5 in der Tabelle auf, während der TUSPO 1930 Michelsberg II 1:17 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hoos / Heck holten mit einem 3:1 gegen Beckmann / Hosak den ersten Punkt für ihr Team. Zwei Sätze lang fanden Heck / Spielmann gegen Kirchhoff / Göbel das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Corell / Friedrich gelang es nachfolgend Kirchhoff / Kümpel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Sieg fuhr anschließend Niklas Hoos beim 11:4, 7:11, 11:5, 14:12 gegen Michael Göbel ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Matthias Heck bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Wolfgang Kirchhoff. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Das folgende Einzel zwischen Pascal Heck und Tobias Kirchhoff, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Georg Corell seinem Gegner Timo Beckmann letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Mike Spielmann hatte gegen Andreas Kümpel bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Lara Friedrich hatte im Match gegen Daniel Hosak am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Niklas Hoos beim 3:0 gegen Wolfgang Kirchhoff. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Matthias Heck und Michael Göbel, das Matthias Heck letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Einzel zwischen Pascal Heck und Timo Beckmann endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Kaum Chancen ließ Georg Corell beim 11:8, 11:5, 11:4 seinem Gegner Tobias Kirchhoff. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Daniel Hosak war für Mike Spielmann letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Spielmann nun bei 0 Siegen und 9 Niederlagen. Lara Friedrich gegen Andreas Kümpel hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Gekämpft bis zum Schluss hatten Hoos / Heck in der Partie gegen Kirchhoff / Göbel. Jedoch mussten sie

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der SV 1920 Zella-Loshausen in der Saison nun 5 Saison-Siege, eine Niederlage bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 27.04.2024 gegen den SV RW Leimsfeld III an. Für TUSPO 1930 Michelsberg II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den ESV Jahn 1871 Treysa III am 26.04.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:17 ins Rennen gegangen wird.

**Statistik:**
**SV 1920 Zella-Loshausen**
Doppel: Hoos / Heck 1:1, Heck / Spielmann 0:1, Corell / Friedrich 1:0
Einzel: N. Hoos 2:0, M. Heck 1:1, P. Heck 1:1, G. Corell 1:1, M. Spielmann 0:2, L. Friedrich 1:1
**TUSPO 1930 Michelsberg II**
Doppel: Kirchhoff / Göbel 2:0, Beckmann / Hosak 0:1, Kirchhoff / Kümpel 0:1
Einzel: W. Kirchhoff 1:1, M. Göbel 0:2, T. Beckmann 1:1, T. Kirchhoff 1:1, D. Hosak 1:1, A. Kümpel 2:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (23:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*